

GEHEIMSACHE NAZI-URAN

Atomjagd in Brandenburg

EIN FILM VON THOMAS CLAUS UND MAREN SCHIBILSKY



Warum wurden am 15. März 1945 auf Oranienburg über 4000 Langzeitzünderbomben abgeworfen? Die aufwändige, spannende rbb-Dokumentation von Thomas Claus und Maren Schibilsky zeigt, dass der Wettlauf um die Atombombe zwischen Amerikanern und Russen einen Ausgangspunkt in Berlin und Brandenburg hatte. Hier wurde die Kernspaltung entdeckt und bis Kriegsende intensiv an ihrer Nutzung gearbeitet. In Oranienburg wurde in den Auerwerken Uranmetall aufbereitet, in Berlin-Dahlem und in Gottow bei Kummersdorf mit einfachen Reaktoren experimentiert. Amerikaner und Russen starteten in den letzten Kriegswochen 1945 eine beispiellose Jagd auf die Wissenschaftler, Technologie und das Material des deutschen Atomforschungsprogramms.

Sendung am Dienstag, 26.11.2013, 20.15 Uhr im rbb Fernsehen